



## Einladung zur Jahreshauptversammlung

Freitag, den 17. März 2017 um 20:00 Uhr, Wittes Gasthof

### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Genehmigung des Protokolls der JHV vom 03.03.2016  
Das Protokoll steht auf der Homepage [www.jeddeloh.com](http://www.jeddeloh.com)
3. Bericht der Vorsitzenden
4. Bericht des Kassenführers und der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl eines neuen Kassenprüfers
7. Wahlen (Wiederwahlen sind möglich)
  - 2. Vorsitzenden / Vorsitzende
  - Schriftführer / Schriftführerin
8. Bericht der Ratsherren aus Jeddeloh I aus dem Gemeinderat
9. Bericht aus der Flüchtlingsunterkunft
10. Sachstand Projekt „Jeddeloh Mitte“
11. Neustrukturierung des Ortsbürgervereins
12. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge
13. Beschlussfassung über noch eingereichte Anträge  
(Anträge sind bis zum 10. März 2017 einzureichen)
14. Vorhaben für 2017
15. Verschiedenes

**Wir würden uns freuen, wenn viele Jeddeloher – auch Nichtmitglieder - an dieser Versammlung teilnehmen.**

Viele Grüße

Der Vorstand

Bitte wenden - **Veranstaltungskalender** →

# EINE INSEL IM MOOR



## Niederschrift

über die Jahreshauptversammlung des Ortsbürgervereins e.V. Jeddelloh I am Dienstag, 03. März 2016, um 20:00 Uhr, in der Gaststätte Witte, Jeddelloh I.

Die Liste der Anwesenden liegt diesem Protokoll bei.

### **Zu Tagesordnungspunkt 1: Begrüßung und Eröffnung**

Die 1. Vorsitzende Kirsten Jacobs eröffnet die Versammlung um 20.05 Uhr und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich.

Nachdem die Beschlussfähigkeit festgestellt wurde, wurde der Verstorbenen gedacht.

### **Zu Tagesordnungspunkt 2: Genehmigung des Protokolls der JHV vom 25.03.2015**

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 25.03.2015 wird einstimmig genehmigt.

Da wir heute einen Gast haben, wird dieser vor den nächsten Tagesordnungspunkten sprechen und unter Tagesordnungspunkt 2 A behandelt.

### **Zu Tagesordnungspunkt 2 A: Bericht über den Bürgerbusverein Edewecht**

Herr Meyrowitz vom Bürgerbusverein gibt Informationen zu diesem Verein.

Gegründet wurde der Bürgerbusvereins am 5. Mai 2015. Ziel des Bürgerbusvereins ist es, dazu beizutragen, dass der öffentliche Personennahverkehr innerhalb der Gemeinde Edewecht um weitere Angebote ergänzt wird, sodass zwischen möglichst vielen Ortschaften der Gemeinde Busverbindungen entstehen.

Der Verein hat mit Hilfe öffentlicher Fördermittel einen neuen Bus mit 8 Fahrgastplätzen und einem Stellplatz für einen Rollstuhl, Rollator oder Kinderwagen angeschafft. Besonderer Wert wurde wir auf die Barrierefreiheit gelegt, d. h. dass das Fahrzeug über einen absenkbaren Einstieg ohne Stufen verfügt. Der Bürgerbus fährt nach einem festen Fahrplan und hält an den angegebenen Haltestellen.

Die Fahrpreise richten sich nach den jeweils gültigen Tarifen des Verkehrsverbundes VBN. Um eine sichere Personenbeförderung zu gewährleisten, benötigen die ehrenamtlich tätigen Fahrerinnen und Fahrer einen Personenbeförderungsschein. Dieser Schein wird vom Verein bezahlt.

Finanziert wird der Verein über Werbung, aber auch Spenden werden gerne angenommen.

Außerdem kann man auch Mitglied in diesem Verein werden.

In Betrieb genommen werden soll das Ganze ab 01. August 2016.

### **Zu Tagesordnungspunkt 3: Bericht der Vorsitzenden**

Am 17.03.2015 war die offizielle Eröffnung des internationalen Begegnungscafés in Edewecht.

Am 04.04.2015 fand das Osterfeuer statt. Organisiert vom TV Jeddelloh, vom Schützenverein und vom Ortsbürgerverein.

Am 17.04.2015 fand die Dorfsäuberungsaktion durch die Schule zusammen mit dem Freundes- und Förderkreis der Grundschule statt.

Am 18.04.2015 fand dann die Säuberungsaktion im Dorf mit anschließendem Angrillen beim Modelclub am Jückenweg statt. Vielen Dank an dieser Stelle an alle freiwilligen Helfer.

Am 30.04.2015 fand das Maibaumsetzen vom Schützenverein statt

Am 30.05.2015 haben wir nochmals eine Historische Fahrt durch den Ort veranstaltet.

Am 07.06.2015 fand das Bundessängerfest in der Turnhalle statt  
Am 12.06.2015 waren wir Essen mit den Vertrauensleuten  
Am 18.06.2015 haben wir am Vereinsschießen des Schützenvereins teilgenommen und anschließend war das Schützenfest.  
Am 21.06.2015 waren wir beim Sommergrillen der SPD Edewecht.  
Am 05.09.2015 haben wir an einer Tagung der Heimat- und Bürgervereine der Oldenburgischen Landschaft teilgenommen.  
Am 11.09.2015 waren wir mit 12 Personen zu den Mystischen Nächten im Park der Gärten  
Am 19.09.2015 haben wir unser Wikingerschachturnier veranstaltet.  
Am 09.10.2015 fand das Kindererntefest des Landvolkes statt.  
Am 16.11.2015 war Volkstrauertag. Der Ortsbürgerverein hat den Kranz niedergelegt und Herr Wackernagel hat Trompete gespielt. Pastor Neubauer hat die Andacht gehalten und der Singverein hat für die musikalische Untermalung gesorgt.  
Außerdem wurde der Platz am Denkmal neu hergerichtet. Der Stein wurde frei gelegt und ein Spalt wurde aufgefüllt. Alfred hat ein Lot gefertigt, mit dem gemessen wird, ob der Stein sich bewegt, bzw. neigt. Außerdem hat die Firma Pflanzen zu Jeddelloh den Platz mit Pflanzen neu gestaltet.  
An dieser Stelle nochmal besonderen Dank an Alfred, der sich um die Pflege des Denkmals kümmert.  
Am 29.11.2015 wurde die Weihnachtsbeleuchtung aufgehängt.  
Am 05.12.2015 fand die Adventfeier bei Witte statt. Dabei hat der Singverein, die plattdeutsch Gruppe der Grundschule Jeddelloh I, eine kleine Delegation der Musikschule, Frau Weiß und Pastor Murer mitgewirkt.  
Am 06.12.2015 fuhr der Nikolaus durch den Ort.  
Am 24.12.2015 fand der Gottesdienst (Christvesper) mit ca. 350 Leuten in der Scheune von zu Jeddelloh statt. Organisiert unter anderem durch Pastor Neubauer und Arne Rohlfs.  
Am 02. Januar 2016 wurde die Weihnachtsbeleuchtung wieder abgenommen.  
Außerdem war der Ortsbürgerverein unter anderem noch auf dem Neujahrsempfang der CDU Edewecht, auf dem Singnachmittag am bei Witte und bei einer Vorstellung der Plattsackers im Februar, ebenfalls bei Witte.  
Weiterhin hat Kirsten an einem Seminar zu Genossenschaften, bezüglich Jeddelloh Mitte teilgenommen und im Februar waren wir auf dem 90. Stiftungsfest des Singvereins.

Sowohl die erste Vorsitzende und der zweite Vorsitzende bedanken sich nochmals ganz besonders bei allen Helfern und den Vertrauensleuten für Ihre Unterstützung.

#### **Zu Tagesordnungspunkt 4: Dorfarchiv**

Klaus stellt per Powerpoint Präsentation das neue Dorfarchiv vor.

#### **Zu Tagesordnungspunkt 5: Bericht des Kassenführers und der Kassenprüfer**

Bericht des Kassenführers (befindet sich im Anhang) vorgetragen per PowerPoint von Klaus Kruse. Hier gibt es keine Fragen oder Einwände.

Bericht der Kassenprüfer Anke zu Jeddelloh und Arne Rohlfs. Anke berichtet, dass sie jeden Beleg geprüft haben und nichts auszusetzen war. Hier nochmal Dank an Klaus für seine gute Arbeit.

#### **Zu Tagesordnungspunkt 6: Entlastung des Vorstandes**

Es wird der Antrag gestellt, dass der Vorstand entlastet wird. Diesem Antrag folgt die Versammlung einstimmig.

### **Zu Tagesordnungspunkt 7: Wahl eines neuen Kassenprüfers**

Als neuer Kassenprüfer stellt sich Hermann Bünting zur Verfügung. Dieser wird einstimmig gewählt und nimmt das Amt an. Anke zu Jeddelloh bleibt weiterhin im Amt.

### **Zu Tagesordnungspunkt 9: Wahlen**

Hierzu bittet die erste Vorsitzende Frank von Aschwege als Wahlleiter zu fungieren. Dieser wird einstimmig von der Versammlung bestimmt.

**Wahl erster Vorsitzender:** Kirsten Jacobs stellt sich als erste Vorsitzende wieder zur Verfügung und wird einstimmig gewählt.

Kirsten Jacobs nimmt das Amt an.

#### **Wahl des stellv. Vorsitzenden:**

Alfred Blancke stellt sich nicht wieder als stellvertretender Vorsitzender zur Verfügung. Hier nochmal einen Dank für seine tatkräftige Unterstützung und seine Arbeit.

Ralf Blancke wird vorgeschlagen und wird einstimmig gewählt.

Ralf Blancke nimmt das Amt an.

**Wahl des Kassenführers:** Klaus Kruse stellt sich als Kassenführer zur Verfügung und wird einstimmig wieder gewählt.

**Wahl des Schriftführers:** Für dieses Amt stellt sich Petra Elstermann zur Verfügung und wird einstimmig wieder gewählt.

Petra Elstermann nimmt das Amt an.

### **Zu Tagesordnungspunkt 11: Bericht der Ratsfrau und Ratsherren aus Jeddelloh I aus dem Gemeinderat**

Roland Jacobs ist leider erkrankt und fehlt deshalb entschuldigt.

Frank von Aschwege, der dem Schul-, Bau-, und Umweltausschuss angehört, berichtet von seiner Arbeit. Er teilt mit, dass Schulkinder aus Portsloge weiterhin in Jeddelloh zur Schule gehen dürfen. Weiterhin bekommt die Schule in Friedrichsfehn eine neue Mensa.

In Höhe der Gewächshäuser der ehemaligen Baumschule Folkerts entsteht ein Kreisel und ein weiteres Industriegebiet wird ausgewiesen.

Das Rathaus wird renoviert und offener gestaltet.

Ratsherr Enno Jeddelloh berichtet über seine Arbeit aus den Ausschüssen Feuerwehr-, Straßen und Wege-, Kinder-, Jugend und Sozialausschuss.

Aus der Menge wird angemerkt, dass durch Jeddelloh zu viele Fahrzeuge fahren.

Milchtankwagen und schwere landwirtschaftliche Fahrzeuge wechseln sich im fünf Minuten Takt ab und machen die Straßen kaputt.

Ein Vorschlag wäre es, die Geschwindigkeit zu reduzieren, oder eine Umgehung zu schaffen.

Enno will diesen Einwand bzw. Vorschlag mit in die entsprechenden Ausschüsse mitnehmen.

Jörg Korte, stellvertretend heute da für Thomas Apitzsch, berichtet aus den Ausschüssen Wirtschaft und Finanzen, Feuerwehr-, und Straßen- und Wegeausschuß.

Kirsten bedankt sich bei den Ratsherren für ihren Bericht.

### **Zu Tagesordnungspunkt 10: Sachstand LEADER-Projekt Jeddelloh Mitte**

Kirsten stellt per PowerPoint Präsentation das Projekt Jeddelloh Mitte vor. Sie zeigt Bilder, wie es momentan aussieht. Außerdem präsentiert sie eine Kostenaufstellung der ungefähren Planungskosten.

Momentan könnte Jeddelloh Mitte ohne Eigenleistung fertig gestellt werden.

Es gab eine gute Resonanz auf die grünen Fragebögen. Nicole Gombert und Heidrun Feldhus haben bisher gut Arbeit geleistet.

Treffen mit den Flüchtlingen ist jeden Dienstag um 19:30 Uhr. Hier ist jeder herzlich willkommen.

Außerdem gibt es eine Facebook Seite zu Jeddelloh Mitte.

Das Haus soll mit Leben gefüllt werden. Wer Interesse hat einen Kurs zu geben, kann sich jederzeit gerne beim Vorstand melden.

### **Zu Tagesordnungspunkt 11: Festsetzung der Mitgliedsbeiträge**

Momentan liegt der Jahresbeitrag bei 8,00 EUR pro Person.

Der Beschluss wird wie folgt gefasst: Der Mitgliedsbeitrag für 2016 bleibt bei 8,00 EUR. Eine Erhöhung findet nicht statt.

### **Zu Tagesordnungspunkt 12: Beschlussfassung über vorliegende Anträge**

Es liegen keine Anträge vor.

### **Zu Tagesordnungspunkt 13: Vorhaben für 2016**

Die Schautafel an der Ecke Jeddelloher Damm/Wischenstraße soll überarbeitet und neu hergerichtet werden. Eventuell sollen dort auch neue Bänke aufgestellt werden.

Für das Osterfeuer am 26.03. werden noch Helfer gesucht. Hierfür liegt eine Liste aus, wo sich Freiwillige eintragen können.

Die Dorfsäuberungsaktion findet am 09.04. statt. Der MCOE lädt hierzu wieder zum Angrillen auf dem Flugplatz um 18:00 Uhr ein. Am 08.04. wird die Schule das Dorf säubern.

Für das Wikingerschachtunier gibt es noch kein festes Datum.

Der Volkstrauertag, der Adventsnachmittag und der Nikolaus finden wie gehabt statt.

Außerdem sind die Vorstandssitzung des OBV's öffentlich. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

### **Zu Tagesordnungspunkt 14: Verschiedenes**

Alfred teilt mit, dass beim Denkmal der Grasstreifen zwischen Hecke und Straße immer zu feucht ist und sich mit Wasser füllt.

Dieser müsste mit Mutterboden aufgefüllt und wieder mit Rasen angesät werden.

Lochsteine wären natürlich auch eine Alternative für die ca. 40 m<sup>2</sup>.

Frank teilt mit, dass man sowas auch im Rat besprechen könnte. Hierzu müsste ein entsprechender Antrag gestellt werden.

Allerdings kann der OBV auch Rasengittersteine kostenlos von Peter Harries zur Verfügung gestellt bekommen. Diese müssten dann in Eigenleistung eingebaut werden.

Klaus teilt mit, dass er gerne alte Unterlagen annimmt. Diese können mit gutem Gewissen bei ihm abgegeben werden. Außerdem sucht er einen Nachfolger, oder jemanden, der ihn unterstützt.

Stefan von Aschwege teilt mit, dass der Schießstand neu aufgebaut wird, d.h. er bekommt eine elektronische Anlage. Zum Maibaum setzen wird dieser dann der Öffentlichkeit präsentiert.

Hermann Bunting erkundigt sich nochmals wie Jeddelloh Mitte genutzt werden kann. Dazu teilt die erste Vorsitzende mit, dass Jeddelloh Mitte offen ist für alle, nicht nur für Jeddelloher. Es ist kein Dorfgemeinschaftshaus im herkömmlichen Sinne. Alle sind berechtigt, das Haus bzw. die Räume zu nutzen, ammerlandweit für alle. Es wird ein Nutzungsvertrag mit der Gemeinde abgeschlossen und die Kosten werden umgelegt auf alle Vereine.

Freiwillige Helfer sind jederzeit herzlich willkommen.

Anke zu Jeddelloh betont hierzu, dass Jeddelloh Mitte ein Leuchtturmprojekt ist, welches man unterstützen und mit Leben füllen sollte.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Im Namen des Vorstandes bedankt sich die erste Vorsitzende bei allen Helfern und Unterstützer, die das Jahr über für den OBV da waren und geholfen haben und beendet die Sitzung um 22:35 Uhr.

---

1. Vorsitzende

---

2. Vorsitzender

---

stellv. Vorsitzender

---

Protokollführerin